

Beschlussvorlage 2026/0123

Abteilung / Amt	Fachbereich 2	2026/0123
Sachbearbeiter	Oechsner, Sandra	Datum 20.04.2026

Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Zusatzinfo
Stadtrat	28.04.2026	Entscheidung	öffentlich	

Jahresrechnung 2025; Erläuterungen zum Rechenschaftsbericht der Stadt Ochsenfurt

Anlagen: Jahresrechnung 2025 - Rechenschaftsbericht

1. Gesamtvolumen

a) Verwaltungshaushalt

Solleinnahmen/-ausgaben 30.713.516,69 € (VJ: 27.570.559,83 €)

b) Vermögenshaushalt

Solleinnahmen/-ausgaben 6.531.374,22 € (VJ: 6.568.471,12 €)

c) Gesamthaushalt

Verwaltungshaushalt 30.713.516,69 €

Vermögenshaushalt 6.531.374,22 €

ergibt 37.244.890,91 € (VJ: 34.139.030,95 €)

2. Finanzierungsüberschuss Verwaltungshaushalt

Im abgelaufenen Haushaltsjahr 2025 entstand ein Finanzierungsüberschuss von

Gesamteinnahmen 30.713.516,69 €

Gesamtausgaben (ohne Zuführung
zum Vermögenshaushalt) 26.102.956,91 €

Finanzierungsüberschuss 4.610.559,78 €

Der Überschuss wurde dem Vermögenshaushalt zugeführt.

3. Steuern und allgemeine Zuweisungen

Die Steuereinnahmen und die allgemeinen Zuweisungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 12,76 % gestiegen.

	2024 €	2025 €	Ansatz 2025 €	Unterschied 2024-2025
Grundsteuer	1.599.413,92	2.007.891,14	1.765.500,00	25,54 %
Gewerbsteuer	6.140.684,69	6.774.038,62	5.000.000,00	10,31 %
Einkommensteuer	7.092.905,00	7.620.059,00	7.420.000,00	7,43 %
Einkommensteuerersatzleistung	543.010,00	551.798,00	539.000,00	1,62 %
Hundesteuer	24.509,50	23.680,00	23.500,00	3,38 %
Grunderwerbsteuer	141.153,66	169.400,60	120.000,00	20,01 %
Umsatzsteuer	849.485,00	884.323,00	856.800,00	4,10 %
Allgem. Zuweisungen Art. 7 FAG	208.993,32	210.614,28	210.000,00	0,78 %
Schlüsselzuweisungen	3.745.692,00	4.690.804,00	4.690.800,00	25,23 %
Verwahrgelder/Geldbußen komm. Verkehrsüberwachung	-	9.900,00	51.000,00	
Gesamt	20.345.847,09	22.942.508,64	20.676.600,00	12,76 %

4. Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb, Zuweisungen

Die Einnahmen aus Benutzungsgebühren, Mieten und dergleichen (Gruppe 10 bis 16) liegen mit 4.379.185 € über dem Vorjahresergebnis (4.005.766 €).

Bei der Untergruppe 165 steigen die Einnahmen auf 909.383 € (Vorjahr 837.225 €). Bei dieser Gruppe werden die Einnahmen der Löhne und Gehälter, die vom KSO übernommen werden, gebucht.

Innere Verrechnungen wurden mit 1.371.943 € (Personalkosten EDV, Friedhof, Bauhof und Fuhrpark) verbucht.

Die laufenden Zuweisungen (Gruppe 17) liegen mit 2.840.526 € über dem Vorjahresergebnis (2.674.108 €).

5. Umlagen

Die Umlagenbelastung (Gruppe 81 und 83) ist mit 7.277.419 € um 11,9 % gegenüber dem Vorjahresniveau (6.503.509 €) gestiegen.

	2023	2024	2025
Gewerbsteuerumlage	258.293 €	606.645 €	609.909 €
Kreisumlage	5.838.293 €	5.896.864 €	6.667.510 €

6. Personalkosten

Zum Vorjahresergebnis mit 8.990.811 € sind die Personalkosten um 6,85 % auf 9.606.375 € gestiegen. Der Anteil der Personalkosten beträgt 36,8 % am Rechnungsergebnis des Verwaltungshaushaltes (ohne Zuführung zum Vermögenshaushalt).

7. Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Gr. 5 bis 6)

Der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand betrug 5.629.402 € (ohne innere Verrechnungen) und ist gegenüber dem Vorjahresergebnis (4.889.388 €) gestiegen.

8. Städt. Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke (Gr. 70 bis 72)

Der Gesamtbetrag von 2.106.140 € der städt. Zuweisungen und Zuschüsse hat sich gegenüber dem Vorjahr (2.284.488 €) reduziert. In diesen Gruppierungen werden u. a. die Umlage an den Mittelschulverband mit 522.521 € (VJ: 479.368 €) gebucht. Der Verlustausgleich für das KSO wurde in 2025 mit 400.447 € für 2021 angewiesen (2024: 349.536 € für 2020).

9. Schuldendienst

	2023	2024	2025
Zinsen	129.171 €	122.403 €	120.544 €
Tilgung	373.277 €	353.199 €	283.987 €

10. Investitionen

Der Anteil der Baumaßnahmen 2025 (Gruppe 94-96) betrug insgesamt 4.814.077 € (Vorjahr: 5.209.341 €).

11. Beiträge (Gruppe 350 - 356)

An Beiträgen wurden 37.825 € abgewickelt (Vorjahr 10.225 €).

12. Vermögenshaushalt

Durch die Zuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe von 4.610.560 € und durch das Streichen von nicht verbrauchter Haushaltsausgaberesten aus Vorjahren, war in 2025 eine Zuführung zur Allgemeinen Rücklage in Höhe von 294.716 € möglich (geplant 0 €).

Stellungnahme der Verwaltung

Dem Stadtrat wird empfohlen, die Jahresrechnung 2025 der Stadt Ochsenfurt zur Kenntnis zu nehmen und den Rechnungsprüfungsausschuss mit der örtlichen Rechnungsprüfung zu beauftragen.

Beschlussvorschlag:

Dem Stadtrat wird empfohlen, die Jahresrechnung 2025 der Stadt Ochsenfurt zur Kenntnis zu nehmen und den Rechnungsprüfungsausschuss mit der örtlichen Rechnungsprüfung zu beauftragen.